



Mini Cabrio (2009 - 2015)

Immer offen

Autotest | Ist das Verrücktheit? Durchgeknallter Enthusiasmus? Oder ist es einfach Vertrauen ins neue Produkt? Tatsache ist, dass der neue Mini Cabrio der Weltpresse in den österreichischen Alpen vorgestellt wurde. Mit dem Credo "Immer offen" fuhr Autozine mit offenem Verdeck und offenem Visier durch den Schnee.

Das ist er: der neue MINI Cabrio. Er gleicht dem alten MINI Cabrio wie ein Ei dem anderen. Das ist kein Mangel an Fantasie, sondern ganz einfach, weil das Auto auf einer Ikone aus der Vergangenheit basiert, und das ändert man nun mal nicht. Der MINI Cabrio wurde aber in vielen Punkten verfeinert und verbessert.

Der vorige MINI Cabrio war am großen überrollbügel hinter den Sitzen erkennbar. Diese wurden nun durch ein Exemplar ersetzt, das nur hoch kommt, wenn die Elektronik ein überschlagen erkennt. In der Regel entscheiden sich Hersteller für einen festen überrollbügel, weil dann extra Raum für Gepäck bleibt und/oder der Rücksitz hochgeklappt werden kann.

Durch eine erfinderische Konstruktion ist es beim MINI zum ersten Mal gelungen, das beste aus beidem zu kombinieren: Die überrollbügel sind aus dem Sichtfeld heraus, und doch ist genug Platz für Gepäck und einen aufklappbaren Rücksitz.



Auch sehr klug ist der optionale Fahrradträger. Der wird nicht auf dem Abschlepphaken montiert (das verunziert das Auto), sondern auf die Aussparungen der Schleppaugen. Außerdem ist der Fahrradträger wegklappbar, damit die Heckklappe noch immer geöffnet werden kann.

Cabriodach

Leider ist das Verdeck aus Stoff nicht mehr als nur durchschnittliche Qualität. Auf der Autobahn ist gut zu hören, wie der Wind zwischen Dach und Seitenfenster spielt, und der Cabrio ist dort bedeutend weniger leise als der geschlossene MINI. Außerdem ist die Heckscheibe unbequem klein (und schnell schmutzig), und die Rundumsicht lässt zu wünschen übrig.



Das Credo des neuen Cabrio ist "Always open", also schnell aufmachen das Dach! Das Verdeck wird komplett elektrisch geöffnet und geschlossen. Öffnen kann man in zwei Stufen: Erst öffnet sich nur das Teil über den Vordersitzen wie ein "Sonnendach". Wenn der Knopf lange genug festgehalten wird, klappt das ganze Dach weg.

Außerdem läuft ab diesem Moment der "Always open"-Timer, der anzeigt, wie lange mit offenem Verdeck gefahren wurde. Wer behauptet, dass sowas keinen Zweck hat, hat die Botschaft dieses Autos nicht verstanden. Der MINI ist ein Auto zum Vergnügen, und dazu gehört ein Vergnügungsmesser genau so wie ein Geschwindigkeitsmesser.



Weil die überrollbügel aus dem Sichtfeld sind, gibt einem der neue MINI Cabrio ein noch größeres Gefühl von Freiheit als je zuvor. Es ist, als ob der Spaß größer wird, sobald das Dach geöffnet wird!

Die Insassen betrachten die Winterlandschaft nicht feige von hinterm Glas aus, sondern erleben sie! Trotzdem ist es absolut nicht kalt im Auto. Dank der charakteristischen und nachdrücklich aufrecht stehenden Frontscheibe werden die Insassen ausgezeichnet gegen den Seitenwind geschützt. Nur auf dem Rücksitz weht ein strammer Polarwind, aber wegen des minimalen Beinraumes wird da wohl eher selten jemanden sitzen.

Straßenlage

Der MINI wird wegen des Fahrvergnügens gekauft, und sogar im Schnee lenkt sich der MINI überdurchschnittlich gut. Diese neue Generation ist etwas größer als der Vorgänger, und deswegen liegen die Grenzen noch weiter, während die Lebendigkeit gar keine Grenzen kennt.



Die elektronischen Fangnetze lassen ein wenig Schleudern zu, damit der Fahrer herrlich im Schnee gleiten kann, aber trotzdem geschützt wird, wenn es doch mal schief geht. Sogar das Lenkrad liegt besser in der Hand als bei manch anderem Auto, und das trägt zu dem sublimen Fahrgefühl bei, das nur der MINI zu geben weiß.



Wie üblich bei MINI wird erst die schnellste Variante eines neuen Modells auf den Markt gebracht. Deswegen sind wir jetzt mit dem 175 PS / 240 Nm starken "Cooper S" gefahren. Sogar bei Glätte haben die Vorderräder keine Mühe, die Kraft auf den Untergrund zu bringen.

Der Cooper S hat ungeachtet der Drehzahl immer eine große Reserve im Haus. Zwar ist das Cabriolet schwerer als der geschlossene MINI. Der Cabrio ist deswegen etwas weniger aggressiv und begierig, aber immer noch bedeutend schneller als die meisten Konkurrenten. Während des Schaltens ertönt ein tiefes "Plopp" aus dem Auspuff, um das Erlebnis weiter zu verstärken.



Umweltfreundlich

Der neue MINI ist umweltfreundlicher als je zuvor, und das ist den "Efficient Dynamics" zu verdanken. Einzelteile, die bisher mechanisch waren (Wasserpumpe, Servolenkung usw.), sind jetzt elektrisch. Während des Bremsens oder Ausrollens wird die Energie, die dabei normalerweise verloren geht, in Elektrizität umgesetzt. Diese "Umsonst"-Energie wird dazu benutzt, die elektrischen Systeme zu betreiben.



Daneben hat der MINI einen Schaltindikator, der

angibt, wann der ökonomischste Moment zum Schalten ist. Wenn dem Rat genau gefolgt wird, kommt die Nadel des Drehzahlmessers selten über die 1.500 Umdrehungen pro Minute. Außerdem ertönt ein tiefes, vibrierendes Geräusch aus dem Auspuff. Am Anfang ist das ganz nett, aber wer langsam fährt, hat eigentlich gar keine Lust auf ein solches Spektakel.

Schneevergnügen

Am Ende eines langen Tages voller Schneevergnügen ist die Dachkonstruktion fest gefroren und will nicht mehr schließen. Mit einer Reihe blinkender Warnleuchten und unaufhörlicher Signaltöne fährt der Testwagen heftig protestierend ins Parkhaus des Hotels. Erst Stunden später ist die Dachkonstruktion aufgetaut und kann das Auto sicher geparkt werden.

Das alles geht kaum zu Lasten der Erfahrung. Einen normaler MINI ist schon schön, aber der MINI Cabrio ist Vergnügen im Quadrat. Am nächsten Tag wird das Verdeck sofort wieder geöffnet!



Fazit

Es scheint unmöglich, der Presse ein neues Cabriolet im Herzen eines Wintersportgebietes vorzustellen. Aber ein paar Tage Fahrt mit dem neuen MINI Cabrio lehrt, dass diese Idee eigentlich sehr logisch ist. Das Auto hat sich in dieser Variante mit festem Dach schon reichlich bewiesen. Jetzt beweist MINI, dass die sublime Straßenlage sogar im Schnee erhalten bleibt.

Der MINI wird fürs Vergnügen gekauft, und als Cabrio

wird das Vergnügen noch größer. Es liegt auf der Hand, so häufig wie möglich mit offenem Verdeck zu fahren. Der MINI Cabrio ist sehr komfortabel und lässt sich sogar im Frostwetter herrlich fahren. Kurz gesagt: Der MINI Cabrio ist immer offen für Vergnügen! ■



Preise und Daten

Mini Cabrio (2009 - 2015) Cooper S

Maße und Gewichte



Länge x Höhe x Breite	371 x 168 x 141 cm
Radstand	248 cm
Leergewicht	1.230 kg
Anhänger	n.b.
Bremsgewicht Anhänger	n.b.
Tankinhalt	50 l
Gepäckraum	n.b.
Reifen	195/55R16

Motor und Leistung



Motorinhalt	1598 cc
Zylinder / Ventile	4/4
Max. Leistung	175 PS @ 5500 U/min
Drehmoment	240 Nm @ 1600 U/min
Antrieb	Vorderräder
Beschleunigung 0 - 100 km/h	7,4 Sek.
Höchst- geschwindigkeit	222 Km/h
Durchschnittlicher Verbrauch	6,4 l / 100 km
Verbrauch Stadt	8,1 l / 100 km
Verbrauch außerhalb der Stadt	5,4 l / 100 km
CO2 Ausstoß	153 gr. / km

Preis

Preis	€ 26.500
Grundpreis	€ 22.500